

05/SN - 391/ME



FINANZVERWALTUNG

Finanzlandesdirektion für
Salzburg

Geschäftsabteilung 7

An den
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Karl Renner-Ring 3
1017 Wien

GZ. Est 020/2-7/99

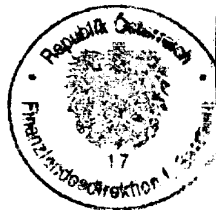
Aigner Straße 10
A-5026 Salzburg
ÖPSK 5550.005
OeNB 4-1110-8
Telefax: 0662/6380-1169

Sachbearbeiter:
Dr. Helmut Huber
Telefon:
0662/6380/1700
Internet:
POST@ga07.fldsbg.bmf.gv.at
x.400:
S=Post;C=AT;A=GV;P=BMF;
O=FLDSBG;OU=GA07
DVR: 0057223

Betreff: Steuerreformgesetz 2000, gutachtliche Äußerung
Bezug: Erl. d. BMfF v. 9.4.1999, GZ 14 0403/1-IV/14/99
Anlage: Erl. d. BMfF v. 9.4.1999, GZ 14 0403/1-IV/14/99 in Ablichtung

Die Gesetzesänderungen wurden aus dem Blickwinkel der Vollziehung betrachtet. Dabei ist anzumerken, dass die Änderungen zwar bewältigbar sind, aber, insbesondere die Eigenkapitalzuwachsverzinsung, einen großen Verwaltungsaufwand erfordern.

Salzburg, den 5. Mai 1999



Der Präsident:

Dr. Kornexl



BUNDEMINISTERIUM
FÜR FINANZEN

Abteilung IV/14

ESINr: 1-5045/99
**FINANZLANDESDIREKTION
 FÜR SALZBURG**
 13. APR. 1999
 Ext 020/1-7/PP
 GZ-P 800/13-1/99

Sofort

GZ. 14 0403/1-IV/14/99 (1)

Himmelfortgasse 4-8
Postfach 2
A-1015 Wien
Telefax: 513 98 61

Sachbearbeiter:
Dr. Peter Quantschnigg
Telefon:
51 433/2594

7

Termin korrigiert: 7.5.1999 ✓ VIA

Betr: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Einkommensteuergesetz 1988, das Körperschaftsteuergesetz 1988, das Umsatzsteuergesetz 1994, das Gebührengesetz 1957, das Versicherungssteuergesetz 1953, das Feuerschutzsteuergesetz 1952, das Kapitalverkehrsteuergesetz, das Erbschafts- und Schenkungssteuergesetz 1955, das Elektrizitätsabgabegesetz, das Erdgasabgabegesetz, das Mineralölsteuergesetz 1995, das Investmentfondsgesetz 1993 und die Bundesabgabenordnung geändert werden und mit dem ein Bundesgesetz, mit dem die Neugründung von Betrieben gefördert wird (Neugründungs-Förderungsgesetz - NEUFÖG), eingeführt wird, weiters das Gerichtsgebührengesetz, das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz, das Gewerbliche Sozialversicherungsgesetz, das Bauern-Sozialversicherungsgesetz, das Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz und das Notarversicherungsgesetz 1972 geändert werden (Steuerreformgesetz 2000)

An

die Abteilungen IV/2, IV/4, IV/5, IV/6, IV/7, IV/8, IV/9, IV/10 und Sektionen I bis VII und alle FLDionen

In der Anlage wird der Entwurf des im Gegenstand bezeichneten Gesetzes samt Erläuterungen zur gutachtlichen Äußerung bis **7. Mai 1999** übermittelt.

Es wird gebeten, 22 Abzüge der do. Stellungnahme dem Präsidenten des Nationalrates zuzuleiten und von dieser Zuleitung das Bundesministerium für Finanzen zu verständigen.

9. April 1999

Für den Bundesminister:

Dr. Quantschnigg

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung: